GALESKI

MANUFAKTUR INNOVATIVER MASCHINEN



SMART CUTTER 1700 VARIO PLUS

Trocken Trennschneider mit Absaughaube und Führungsschuh
Dry grinder with dust extraction hood with guide plate

Originalbetriebsanleitung
Original instructions

GALESKI MANUFAKTUR • BOSCHSTR. 4 • 56457 WESTERBURG • TEL.: 02663-94370 • FAX: 02663-943737
INFO@GALESKI.DE • WWW.GALESKI.DE

EXPLOSIONSZEICHNUNG / EXPLODED VIEW



1. FIXTEC Spannmutter / FIXTEC Clamping flange
2. Spannflansch / Flange
3. Schutzhaube / Protective Cover
4. Kugelhandgriff / Ball Handle
5. Ein- & Ausschalter / On- Off switch
6. Silikon-Netzkabel / Silicone cable
7. Drehzahlstellrad / Speed controller
8. Absaugrohr / Extraction tube
9. Staubsaugeradapter drehbar /
   Vacuum cleaner connection rotatable
10. Schnitttiefeneinstellung / Depth of cut adjustment
11. Führungsschuh mit Anschluss für Führungsschiene /
    Guide plate with adaptor for guide rails
12. Kunststoff-Klettauflage / Plastic- Velcro Cover
13. Klemmhebel / Clamp lever
14. Rändelmutter / Knurled nut
15. Seitenanschlag / Stopper plate
16. Klemmschraube für Seitenanschlag /
    Adjusting screw for stopper
17. Filzbelag / Felt coating
18. Spindelarretierung / Spindle lock

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einführung / Symbole
1.1 Symbole
1.2 Verwendung
1.3 Technische Daten

2. Sicherheit
2.1 Sicherheitshinweise
2.2 Besondere Sicherheitshinweise zum Schneiden

3. Vor Inbetriebnahme
3.1 Montage des Arbeitswerkzeugs
3.2 Netzanschluss
3.3 Betriebsbedingungen

4. Handhabung / Betrieb
4.1 Schutzvorrichtung
4.2 Werkzeuge
4.3 Arbeitshinweise
4.4 Sanftanlauf
4.5 Ein- / Ausschalten

5. Instandhaltung & Wartung
5.1 Instandhaltung & Reinigung
5.2 Garantie
5.3 Änderungen

Vorwort

Der Trocken-Trennschneider GALESKI SMART CUTTER 1700 VARIO PLUS ist ein haltbares und sicheres Elektrowerkzeug. Effektives und weitgehend gefahrloses Arbeiten ist aber nur möglich, wenn Sie diese Gebrauchsanleitung lesen und danach handeln. Wir wollen, dass Sie lange an Ihrer Maschine und der Arbeit Freude haben.

1. Einführung / Symbole

1.1 Symbole

Achtung!

STOP Unbedingt lesen! Diese Information ist sehr wichtig für die Funktionsgewährleistung des Produktes. Bei Nichtbeachten kann ein Defekt die Folge sein.

Entsorgung

Elektrogeräte dürfen nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Elektrische und elektronische Geräte sind getrennt zu sammeln und zur umweltgerechten Entsorgung bei einem Verwertungsbetrieb abzugeben. Erkundigen Sie sich bei den örtlichen Behörden oder bei Ihrem Fachhändler nach Recyclinghöfen und Sammelstellen..

Sicherheitshinweis / Gefahr / Warnung

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen sorgfältig durch. Diese Informationen dienen zum Erlangen eines sicheren Betriebes. Bei Nichtbeachten ist die Sicherheit für den Bediener nicht gewährleistet.

Information

Die Information dient zum guten Verständnis der Funktion des Produktes. Dadurch lässt sich die volle Leistungsfähigkeit des Produktes ausschöpfen.

Betriebsanleitung

Vor Inbetriebnahme des Produktes Betriebsanleitung lesen.

Schutzbrille und Gehörschutz

Tragen sie während des Betriebes immer eine Schutzbrille und Gehörschutz, dies dient zu Ihrer eigenen Sicherheit.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der SMART-CUTTER wurde konzipiert um überwiegend mineralische Werkstoffe zu trennen bzw. zu schneiden, z.B. Marmor, Granit, Kunststein, Feinsteinzeug, Keramik, Glas, Sandstein o. Ähnliches.

1.2 Verwendung

STOP Diese Maschine ist nur für den Trocken Einsatz geeignet!

STOP Verwendet werden können ausschließlich Diamant-Trennscheiben und es sollte immer mit Schutzhaube gearbeitet werden.

Für die bestimmungsgemäße Verwendung gelten die nationalen Arbeitsschutzbedingungen (z.B. das Gesetz über technische Arbeitsmittel - Gerätesicherheitsgesetz).

Bei dem von uns in den Verkehr gebrachten Elektrowerkzeugen berücksichtigen wir die Vorschriften des Gesetzes über technische Arbeitsmittel, die dem Schutz vor Gefahren für Leben und Gesundheit dienen.

Dieses Gerät darf nur, wie angegeben, bestimmungsgemäß verwendet werden

1.3 Technische Daten & Geräuschmesswerte

SMART CUTTER 1700 VARIO PLUS	
Spannung	230 Volt
Leistung	1.750 Watt
Gewicht	3,9 kg
Werkzeugaufnahme	M14 / Ø 22,2
Werkzeugdurchmesser	max. 150 mm
Drehzahl	1.700 - 6.800 1/min

Geräuschmesswerte	
Messwerte ermittelt entsprechend EN 60745	
Vibrationsmesswert	7 m / s
Schalldruckpegel	87 dB (A)
Schallleistungspegel	100 dB (A)

2. Sicherheit

2.1 Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig durch! Bitte auch das Beiblatt „Sicherheitshinweise“ beachten!

• Gehäuse der Maschine nicht anbohren, da sonst die Schutzisolierung unterbrochen wird (Klebeschilder verwenden).

• Stecker aus der Steckdose ziehen bevor irgendeine Einstellung oder Wartung vorgenommen wird.

• Steckdosen in Außenbereichen müssen mit Fehlerstrom-Schutzschaltern ausgerüstet sein. Das verlangt die Installationsvorschrift für Ihre Elektroanlage. Bitte beachten Sie das bei der Verwendung unseres Gerätes.

• Maschine nur ausgeschaltet an die Steckdose anschließen.

• Anschlusskabel stets vom Wirkungsbereich der Maschine fernhalten. Kabel immer nach hinten von der Maschine wegführen.

• Vor jedem Gebrauch: Gerät, Anschlusskabel, Verlängerungskabel und Stecker auf Beschädigung und Alterung untersuchen. Beschädigte Teile nur von einem Fachmann reparieren lassen.

• Werkzeugspindel läuft nach, nachdem das Gerät ausgeschaltet ist. Maschine erst nach Stillstand der Spindel ablegen.

• Nicht in den Gefahrenbereich der laufenden Maschine greifen.

• Niemals Trennscheiben zum Schruppschleifen verwenden. Trennscheiben keinem seitlichen Druck aussetzen.

• Späne oder Splitter dürfen bei laufender Maschine nicht entfernt werden.

• Gerät immer so halten, dass Schleifstaub vom Körper wegfliegt.

• Beim Arbeiten mit der Maschine stets Schutzbrille und Gehörschutz tragen. Schutzhandschuhe, festes und rutschsicheres Schuhwerk und Schürze werden empfohlen.

• Niemals Kindern die Benutzung des Gerätes gestatten.

• Nur Arbeitswerkzeuge verwenden, deren zulässige Drehzahl mindestens so hoch ist wie die höchste Leerlaufdrehzahl des Gerätes.

• Nach der Montage des Sägeblattes muss stets der Spannflansch fest angezogen werden.

• Trennwerkzeuge vor dem Gebrauch überprüfen. Das Trennwerkzeug muss einwandfrei montiert sein und sich frei drehen können. Probelauf mind. 30 Sekunden ohne Belastung durchführen. Beschädigte, unrunde oder vibrierende Trennwerkzeuge nicht verwenden.

• Gerät sofort ausschalten, wenn beträchtliche Schwingungen auftreten oder andere Mängel festgestellt werden. Überprüfen Sie die Maschine um die Ursache festzustellen.

• Das zu bearbeitende Werkstück muss festgespannt werden, sofern es nicht durch sein Eigengewicht stabil positioniert ist. Niemals das Werkstück mit der Hand gegen die Scheibe führen.

• Die Schutzhaube muss zum Schneiden immer montiert sein und an eine leistungsfähige Staubabsaugung angeschlossen sein.

• Staub der bei der Bearbeitung von Gestein mit kristalliner Kieselsäure entsteht, ist gesundheitsschädlich. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden. Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften VBG 119 der Berufsgenossenschaft.

• Bei extremen Einsatzbedingungen kann sich eine starke Verschmutzung im Inneren der Maschine aufbauen. In solchen Fällen empfiehlt sich eine Verkürzung der Reinigungszyklen und regelmäßiges ausblasen mit Druckluft.

• Vorsicht vor verdeckt liegenden elektrischen Leitungen, Gas- und Wasserrohren. Den Arbeitsbereich überprüfen: z.B. mit einem Metallortungsgerät.

• Benutzen Sie keine Maschine, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen, da dies zu ernsthaften Verletzungen führen kann.

• Arbeitsplatz immer sauber halten und gut ausleuchten.

• Umher stehende Personen während der Benutzung der Maschine fernhalten.

2.2 Besondere Sicherheitshinweise zum Trennschleifen

a) Vermeiden Sie ein Blockieren der Trennscheibe oder zu hohen Anpressdruck. Führen Sie keine übermäßig tiefen Schnitte aus. Eine Überlastung der Trennscheibe erhöht deren Beanspruchung und die Anfälligkeit zum Verkanten oder Blockieren und damit die Möglichkeit eines Rückschlags- oder Schleifkörperbruchs.

b) Meiden Sie den Bereich vor und hinter der rotierenden Trennscheibe. Wenn Sie die Trennscheibe im Werkstück von sich wegbewegen, kann im Falle eines Rückschlags das Elektrowerkzeug mit der sich drehenden Scheibe direkt auf Sie zugeschleudert werden.

c) Falls die Trennscheibe verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und halten Sie es ruhig, bis die Scheibe zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die noch laufende Trennscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, sonst kann ein Rückschlag erfolgen. Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.

d) Schalten Sie das Elektrowerkzeug nicht wieder ein,

solange es sich im Werkstück befindet. Lassen Sie die Trennscheibe erst ihre voll Drehzahl erreichen, bevor Sie den Schnitt vorsichtig fortsetzen. Anderenfalls kann die Scheibe verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.

e) Stützen Sie Platten oder große Werkstücke ab, um das Risiko eines Rückschlags durch eine eingeklemmte Trennscheibe zu vermindern. Große Werkstücke können sich unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Das Werkstück muss auf beiden Seiten abgestützt werden, und zwar sowohl in der Nähe des Trennschnitts als auch an der Kante.

f) Seien Sie besonders vorsichtig bei „Taschenschnitten" in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche. Die eintauchende Trennscheibe kann beim Schneiden in Gas- oder Wasserleitungen, elektrische Leitungen oder andere Objekte einen Rückschlag verursachen.

3. Vor Inbetriebnahme

3.1 Montage des Arbeitswerkzeugs

• Arbeitsspindel durch Drücken auf die Spindelarretierung feststellen.

Spindelarretierung nur bei stillstehender Arbeitsspindel betätigen!

Werkzeug montieren und mit Zapfenschlüssel oder FIXTEC-Spannmutter festziehen. Siehe Punkt 2.1 „Sicherheitshinweise".

3.2 Netzanschluss

Nur an Einphasen-Wechselstrom und nur an die auf dem Leistungsschild angegebene Netzspannung anschließen. Anschluss ist auch an Steckdosen ohne Schutzkontakt möglich, da ein Aufbau der Schutzklasse II vorliegt.

3.3 Betriebsbedingungen

Temperaturbereich - Betrieb:	0 bis + 50°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	10% bei 95°C

4. Handhabung / Betrieb

4.1 Schutzvorrichtung

Das Gerät darf nur mit Kugelhandgriff und montierter Schutzhaube betrieben werden.

4.2 Werkzeuge

Nur vom Hersteller empfohlene Werkzeuge und Adapter verwenden.

Die Hinweise des Werkzeugherstellers sind zu beachten!

Es dürfen nur Werkzeuge mit dem unter Punkt 1.3 (Technische Daten) angegebenem maximalen Durchmesser verwendet werden.

Nur Werkzeuge und Spannvorrichtungen verwenden, deren zulässige maximale Drehzahl gleich oder höher ist, als die Leerlaufdrehzahl der Maschine.

Nur saubere Werkzeuge montieren!

4.3 Arbeitshinweise

Handhabung:

• Drücken sie die Spindelarretierung (Pos. 18) und lösen sie bei der „ECO" Variante mit dem Zapfenschlüssel die Flanschmutter (Pos 1.). Bei der „PLUS" Variante kann die FIXTEC Flanschmutter ohne Werkzeug gelöst werden Entfernen sie die Flanschmutter. Jetzt können sie das Sägeblatt tauschen.

• Maschine einschalten

• Gesinterte Diamantwerkzeuge können mit einem Schärfstein nachgeschärft werden (galvanisch belegte Diamantwerkzeuge niemals schärfen, da sie dadurch unbrauchbar werden!)

• Arbeitsende: unbedingt Maschine reinigen und mit Druckluft ausblasen.

4.4 Sanftanlauf

Der elektronische Sanftanlauf erhöht die Lebensdauer von Motor und Getriebe, der Einschaltstrom wird um ca. die Hälfte reduziert.

4.5 Ein- / Ausschalten

Einschalten: Den grauen Schalter nach vorne und oben drücken.

Ausschalten: Den grauen Schalter nach oben drücken. Der Schalter geht automatisch zurück in die 0-Stellung.

5. Instandhaltung & Wartung

5.1 Instandhaltung & Reinigung

• Maschine stets sauber halten und trocken aufbewahren

• Nach der Arbeit die Maschine mit Druckluft ausblasen.

• Für den Fall das die Kohlebürsten verschlissen sind schaltet die Maschine ab (Endabschaltung der Kohlebürsten).

Für den Austausch unbedingt nur Original-GALESKI-Kohlebürsten verwenden. Hinweise zum Wechsel finden sie in YOUTUBE unter GALESKI Manufaktur.

• Für die Sicherheit der Maschine ist eine regelmäßige Wartung unerlässlich (je nach Beanspruchung der Maschine). Dabei werden Kugellager, Dichtringe, Getriebefett etc. auf Verschleiß kontrolliert und, nach Absprache, ausgewechselt.

• Sollte das Gerät trotz sorgfältiger Herstellungs- und Prüfverfahren, einmal ausfallen, ist die Reparatur oder auch Wartungsarbeiten von einer autorisierten GALESKI Kundendienststelle, oder direkt bei GALESKI Manufaktur, ausführen zu lassen.

Bei Terminabsprachen, oder technischen Rückfragen steht

Ihnen unser Service-Team gerne zur Verfügung:Tel.: +49 (0) 2663 9437-28 oder
E-Mail: service@galeski.de

5.2 Garantieleistung

Jede Galeski Maschine und jedes Galeski Werkzeug wird sorgfältig geprüft, getestet und unterliegt den strengen Kontrollen der Galeski – Qualitätssicherung.

Galeski gewährt gegenüber dem Käufer für die Dauer von einem Jahr – jeweils gerechnet ab Kaufdatum – auf seine Maschinen und Werkzeuge eine Herstellergarantie für einwandfreie Verarbeitung und fehlerfreies Material mit folgendem Inhalt:

Im Falle eines Verarbeitungs- oder Materialfehlers erfolgt die kostenlose Reparatur oder – falls eine Reparatur nicht möglich ist – der kostenlose Austausch des Geräts gegen ein neues (gegebenenfalls Nachfolgemodell).

Diese Garantieleistungen umfassen jedoch nicht Schäden, die auf unsachgemäße Anwendung wie etwa Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, Überlastung, Betrieb mit falscher Netzspannung, falscher Stromart oder ungeeignetem Zubehör sowie Fremdeinwirkung wie etwa Sturz oder Schlag zurückzuführen sind. Nicht umfasst von den Garantieleistungen sind Bauteile, die einem gebrauchsbedingten Verschleiß im üblichen Rahmen und Umfang unterliegen. Dies sind z.B. Kohlebürsten, Kugellager, Dichtringe, Kabel, Werkzeugaufnahmen und evtl. speziell in der Bedienungsanleitung genannte Verschleißteile.

Von der Garantie ausgeschlossen sind ebenfalls Schäden, die durch die Maschine am Einsatzwerkzeug bzw. Werkstück verursacht werden; Gewaltanwendung, Folgeschäden, die auf unsachgemäße oder ungenügende Wartung seitens des Kunden oder Dritter zurückzuführen sind; Beschädigungen durch Fremdeinwirkung oder von Fremdkörpern, z.B. Sand, Steinstaub oder Wasser.

Leistungen aus dieser Garantieerklärung werden ausschließlich von Galeski und den von Galeski hierzu ausdrücklich autorisierten Firmen erbracht.

Im Falle der Geltendmachung von Ansprüchen aus dieser Garantie ist das betroffene Gerät mit dem Original-Kaufbeleg (mit Angabe des Kaufdatums, der Produktbezeichnung und der Serien-Nr.) vollständig vorzulegen oder einzusenden. Bei teilweise oder komplett demontierter Maschine oder Werkzeug entfällt der Garantieanspruch.

Vertragliche Gewährleistungsansprüche gegen den Verkäufer bleiben von dieser Herstellergarantie unberührt.

5.3 Änderungen & Information

Text, Bilder und Daten entsprechen dem technischen Stand zur Zeit des Drucktermins. Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung unserer Produkte behalten wir uns vor. (Stand: Mai 2016)

Weitere Informationen zu unseren Produkten, sowie Katalogen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.galeski.de.

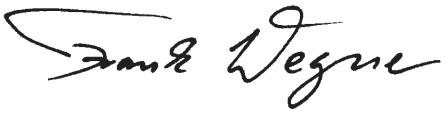
Haben Sie noch weitere Fragen können Sie gerne Ihren Händler anfragen oder auch uns direkt kontaktieren.

DE // CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit versichern wir unsere persönliche Haftung, dass dieses Erzeugnis allen einschlägigen Bestimmungen folgender Richtlinien und entsprechender harmonisierten Standards entspricht: 2006/42/EC, 2004/108/EC, 2011/65/EU, EN 60745-1, EN 60745-2-3, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

CE

Westerburg, 2016-05-09
Signature of authorized person



Frank Wegner
Product Development

Bevollmächtigt die technischen Unterlagen zusammenzustellen

• Führungsschuh



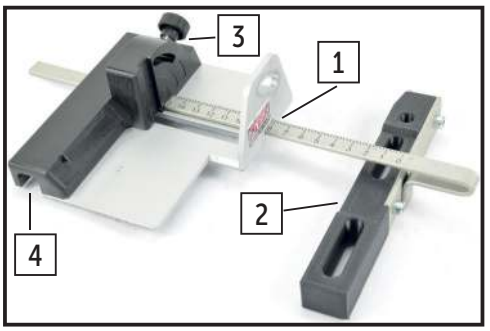
Der Führungsschuh ist nur bei dem SMART-CUTTER 1500 VARIO PLUS im Lieferumfang enthalten und kann auch nur bei ihm verwendet werden.

Der Führungsschuh ist mit einem Filz-Belag versehen, damit auf polierten Flächen Kratzer weitestgehend vermieden werden. Beim Arbeiten auf rauen Oberflächen bremst der Filz aber zu sehr, deshalb wird in diesem Fall die beigelegte Kunststoff-Klettauflage (Pos. 1) auf dem Filz-Belag befestigt. Achten sie darauf, dass der Filz-Belag, nach dem Arbeiten gereinigt wird, damit sich kein Steinstaub darin ablagert, verkrustet und dann beim nächsten mal Kratzer hinterlässt.

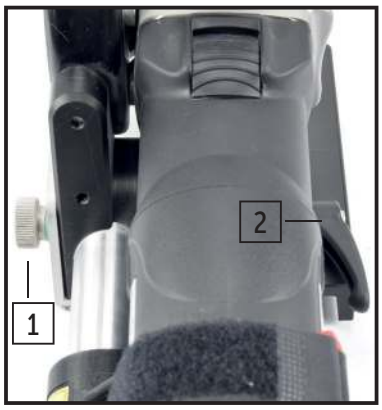
• Seitenanschlag und Schienenführung

Der Führungsschuh hat einen Aufnahmeschlitz (Pos. 1) für den Seitenanschlag (Pos. 2). Mit der Stellschraube (Pos. 3) kann dieser in der gewünschten Position geklemmt werden.

Seitlich am Führungsschuh ist ein Anschluss-Adapter (Pos. 4) angebracht, damit kann die Maschine, zum exakten Führen, in eine Schiene eingehängt werden. Schienen und verschiedene Befestigungssysteme sind als Zubehör erhältlich (siehe Gesamtkatalog unter Turbocut).

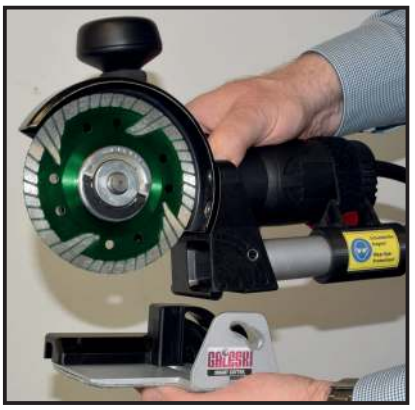


• Umbau des Smart-Cutter Plus



Soll die Maschine frei Hand verwendet werden, kann der Führungsschuh einfach abgenommen werden. Für die Demontage des Führungsschuhs stellen sie die Maschine am besten auf eine plane Unterlage. Entfernen sie die Rändelmutter (Pos. 1) und ziehen sie den Klemmhebel (Pos. 2) komplett heraus. Danach ziehen sie die Maschine nach oben aus dem Schuh. Stecken sie den Klemmhebel am besten wieder in den Schuh und befestigen ihn mit der Rändelmutter, damit diese Teile nicht verloren gehen.

Die Montage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Bitte beachten:

Der SMART CUTTER PLUS kommt mit zwei Aufnahme-Flanschen für Trennscheiben.

Der graue Flansch (links) ist für normale Trennscheiben ohne Kernverstärkung.

Der goldene Flansch (rechts) ist für Trennscheiben mit Kernverstärkung. Er ist 1 mm schmaler und wird in Verbindung mit dem Schienensystemen eingesetzt. Der Abstand vom Sägeblatt zur Schiene bleibt damit 80 mm, wie bei einem normalen Sägeblatt und dem grauen Flansch.



ENGLISH

TABLE OF CONTENTS

1. Introduction / Symbols
1.1 Symbols
1.2 Use
1.3 Technical Data

2. Safety
2.1 Safety Instructions
2.2 Cutting-Off Operations

3. Before Use
3.1 Fitting the Tools
3.2 Power Supply
3.3 Operating Conditions
3.4 Construction of the machine

4. Handling / Operation
4.1 Safety Measures
4.2 Tools
4.3 Operating Instructions
4.4 Soft Start
4.5 On / Off

5. Maintenance and Servicing
5.1 Maintenance and Cleaning
5.4 Guarantee
5.5 Changes & Information

Foreword

The GALESKI SMART CUTTER 1700 VARIO PLUS is a reliable and secure electrical machine. Effective and safe work is only possible however if you carefully read and follow these operating instructions. We want you to enjoy working with the machine for a long time.

1. Introduction / Symbols

1.1 Symbols

Attention!

STOP Essential to read! This information is very important for ensuring correct operation of the product. Failure to observe this information can result in a defect in the product.

Disposal

Do not dispose of electric tools together with household waste material. Electric tools and electronic equipment that have reached the end of their life must be collected separately and returned to an environmentally compatible recycling facility. Check with your local authority or retailer for recycling advice and collection point.

Safety Instructions / Danger / Warning

Please read all safety instructions carefully. The information provided ensures safe working conditions. Your safety cannot be ensured if these instructions are ignored.

Information

This information serves for understanding the operation of the product well, thereby permitting full exploitation of the operational potential of the product.

Technical Document

Read the technical document prior to using the new product.

Eye and Hearing Protection



For your own safety, always wear eye and hearing protection.

Intended Use

The SMART CUTTER was primarily designed to cut mineral materials, e.g. marble, granite, manmade stone, porcelain, ceramics, glass, soapstone, and similar.

1.2 Use

STOP This machine is for dry use only!

STOP Only to be used with diamond saw blades. Always use the safety cover.

Proper use is based on national health and safety regulations (e.g. legislation on technical equipment, the German Machine Safety Code).

This electrical power tool was developed by us in strict conformity with legal requirements for technical appliances, which are for the protection of health and life during its use.

Do not use this product in any other way than is stated for normal use.

1.3 Technical Data & Noise Emission

SMART CUTTER 1700 VARIO PLUS	
Voltage	230 Volt
Power	1.750 Watt
Weight	3.9 kg
Spindle thread	M14 / Ø 22,2
Tool diameter	max. 150 mm
Speed	1,700 - 6,800 pm

Noise Emission	
Measured values determined according to EN 60745	
Vibration emission	7 m / s
Sound pressure level	87 dB (A)
Sound power level	100 dB (A)

2. Safety

2.1 Safety Instructions



Read operating instructions thoroughly! Observe safety instructions (see red insert sheet!).

• Do not pierce the motor housing, as this could damage the double insulation (use adhesives).

• Always pull the plug from the mains (power supply) before making any settings or carrying out maintenance.

• Outdoor outlets must be equipped with a residual current device (RCD). The installation instructions for your electrical system require this and should be observed when using our machines.

• Only plug in when machine is switched off.

• Keep mains clear from working range of the machine. Always lead the cable away behind you.

• Before use check machine, cable and plug for any damages or material fatigue. Repairs should only be carried out by authorised service agents.

• After switching off, the machine will not be idle immediately. (After-running of the work spindle.) Allow the machine to come to a stop before putting down.

• Never reach into the danger area of the machine when it is running.

• When cutting with conventional cutting discs, a closed safety cover (see Accessories in the catalogue) must be used.

• Never use cutting discs for rough grinding. Do not cut with the side of the disc.

• Do not remove shavings or chippings when the machine is running.

• Always guide the machine so that dust will scatter away from your body.

• Always use eye and hearing protection when operating the machine. Gloves, work shoes and apron are also recommended.

• Never allow children to use the machine.

• Only use tools approved for speed of at least as high as the highest no-load speed of the machine.

• The flange must always be tightened after fitting the cutting disc.

• Check cutting tools before use. The tool must be fitted correctly and be able to move freely. Carry out a 30 second test without load before starting work. Damaged, non-circular or vibrating discs should not be used.

• Immediately switch off the machine in case of considerable vibrations or if other malfunctions occur. Check the machine in order to find out the cause.

• The workpiece must be fixed if it is not heavy enough to be steady. Never lead the workpiece to the grinding disc with your hand.

• Always use the safety cover when cutting and connect to a suitable vacuum cleaner.

• Dust that arises when working in stones with crystalline silicic acid can damage your health. Do not work on any material containing asbestos. Please note the safety regulations of the employer´s liability insurance association.

• In case of extreme operating conditions strong contamination can build up inside the machine. In such cases it is recommended to shorten the cleaning cycles and regular blow out with compressed air.

• Be careful of hidden electrical lines or gas and water pipes. Check the working area, e.g. with a metal detector.

• Do not use the machine while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication. This can lead to serious injuries.

• Keep the workplace clean and well-lit.

• Keep bystanders away while operating the power tool.

2.2 Cutting-Off Operations

a) Do not „jam" the cut-off wheel or apply excessive pressure. Do not attempt to make an excessive depth of cut. Overstressing the wheel increases the loading and susceptibility to twisting or binding of the wheel in the cut and the possibility of kickback or wheel breakage.

b) Do not position your body in line with and behind the rotating wheel. When the wheel, at the point of operation, is moving away from your body, the possible kickback may propel the spinning wheel and the power tool directly at you.

c) When wheel is binding or when interrupting a cut for any reason, switch off the power tool and hold the power tool motionless until the wheel comes to a complete stop. Never attempt to remove the cut-off wheel from the cut while the wheel is in motion otherwise kickback may occur. Investigate and take corrective action to eliminate the cause of wheel binding.

d) Do not restart the cutting operation in the workpiece. Let the wheel reach full speed and carefully reenter the cut. The wheel may bind, walk up or kickback if the power tool is restarted in the workpiece.

e) Support panels or any oversized workpiece to minimize the risk of wheel pinching and kickback. Large workpieces tend to sag under their own weight. Supports must be placed under the workpiece near the line of cut and near the edge of the workpiece on both sides of the wheel.

f) Use extra caution when making a „pocket cut" into

existing walls or other blind areas. The protruding wheel may cut gas or water pipes, electrical wiring or objects that can cause kickback.

3. Before use

3.1 Fitting the Tools

• Lock the work spindle by depressing the spindle lock.

Attention! Use spindle lock only when working spindle is not in operation!

Fit the tool and tighten it using a twin hole wrench or FIXTEC flange nut. See 2.1 Safety Instructions.

3.2 Power supply

Connect to single-phase alternating mains current only. Connect only to voltage indicated on the rating plate. Connection is also possible to not grounded outlets as safety class 2 was used in design.

3.3 Operating Conditions

Temperature range during use:	0 to + 50°C
Relative air humidity:	10% at 95°C

4. Handling / Operation

4.1 Safety Measures

The machine may only be operated with the bail handle and with the safety cover in place.

4.2 Tools

Use only tools and adapters recommended by the manufacturer.

Observe the tool manufacturers instructions!

Only tools with a maximum diameter as shown under section 1.3 may be used.

Use only tools and chucks whose admissible maximum speed is equal to or higher than the no-load speed of the machine.

Use only clean tools!

4.3 Operating Instructions

Handling:

• Press the spindle lock (Pos. 12) and loosen the clamping flange (Pos. 1) on the ECO model using the spanner wrench (Pos. 11). On the PLUS model, the FIXTEC can be loosened without tools. Remove the flange nut. Now you can change the saw blade.

• Switch on machine.

• Sintered diamond tools can be sharpened with a sharpening stone. Never sharpen galvanic-plated (electro-plated) tools!

• After finishing work: it is important to clean the machine and dry it by using some compressed air.

4.4 Soft Start

The electronics smooth start feature prolongs the life of both motor and gear, power input at start-up is reduced by approximately half.

4.5 On / Off

On: Push the grey switch forward and upward.
Off: To unlock, press the grey part of the switch upward. The switch will automatically move back to "0"

5. Maintenance and Servicing

5.1 Maintenance and Cleaning

• Store the machine in clean and dry condition at all times.

• After work, blow out the machine with compressed air.

• In the event that the carbon brushes are worn, the machine switches off (end brushing off the carbon brushes). Only use original GALESKI carbon brushes for replacement. You will find notes on switching in YOUTUBE under GALESKI Manufaktur.

• For the safety of the machine, regular maintenance is essential (depending on the load on the machine). Here, ball bearings, sealing rings, gear grease etc. are checked for wear and, after consultation, replaced.

• If, despite careful manufacturing and testing procedures, the unit fails, repair or service must be performed by an authorized GALESKI After-Sales Service, or directly at GALESKI Manufacture.

For appointments, or technical queries our service team is at your disposal:

Tel .: +49 (0) 2663 9437-28 or
E-Mail: service@galeski.de

5.2 Warranty

Every Galeski machine and every Galeski tool is carefully inspected, tested and subjected to the strict controls of the Galeski quality assurance.

Galeski warrants its machines and tools to purchasers to be free from defects in workmanship and material for a period of one year from the date of purchase, as follows:

In the event of a defect in workmanship or material, the machine will be repaired free of charge or, if repair is not possible, replaced free of charge with a new one (successor model, if applicable).

However, this warranty does not cover damage caused by improper use, such as ignoring the operating instructions, overloading, operation with the wrong mains voltage, the wrong type of electricity or unsuitable accessories,

or external influences such as dropping or impact. The warranty does not cover components that are subject to normal wear and tear. These are e.g. carbon brushes, ball bearings, sealing rings, cables, tool holders and possibly wear parts specifically mentioned in the operating instructions.

Also excluded from the warranty are damages caused by the machine to the tool or workpiece; use of force; consequential damages caused by improper or insufficient maintenance on the side of the customer or third parties; damages caused by external influences or by foreign bodies, e.g. sand, stone dust or water.

Services under this warranty are provided exclusively by Galeski and the companies expressly authorized by Galeski for this purpose.

In the event of a claim under this warranty, the affected machine must be presented or sent in complete with the original sales receipt (indicating the date of purchase and product designation as well as the serial number). In case of partially or completely dismantled machine or tool, the warranty claim is invalid.

Contractual warranty claims against the seller remain unaffected by this manufacturer's warranty.

5.3 Changes & Information

Text, pictures and data are correct at the time of printing. In the interest of continuous improvement of our products, technical specifications are subject to alteration without prior notice. (Date: May 2016).

You will find further information on our products, as well as catalogs, at our website www.galeski.de.

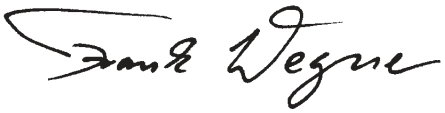
If you should have further questions, do not hesitate to ask your local agent or contact us directly.

EN // CE-DECLARATION OF CONFORMITY

We declare under our sole responsibility that this product is in conforms to: 2006/42/EC, 2004/108/EC, 2011/65/EU, EN 60745-1, EN 60745-2-3, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

CE

Westerburg, 2015-07-10
Signature of authorized person



Frank Wegner

Product Development

Authorized to compile the technical file

• Guide Plate



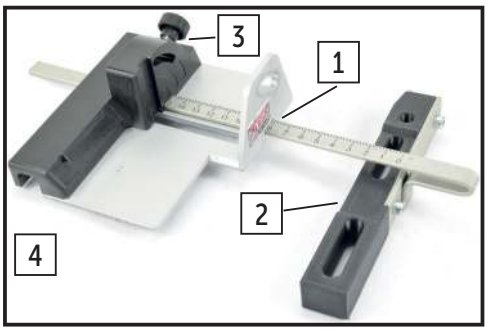
The guide plate in only included with the SMART CUTTER 1500 VARIO PLUS and can only be used with this machine.

The guide plate is coated with felt to protect polished stone surfaces from scratches. Please clean the felt surface after work to remove any dust particles that could cause scratches by your next job. When working on rough surfaces, please attach the enclosed plastic/Velcro cover (Pos. 1), otherwise the felt will slow down your work.

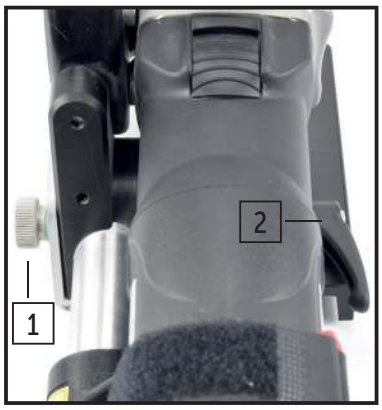
• Stopper Plate and Guide Rail

The guide plate has a side opening for the stopper plate (Pos. 2). Using the adjusting screw, the stopper plate can be fixed in the required position.

On the side of the guide plate is an adaptor (Pos. 4) to connect the machine to a rail for precise guiding. Rails and other connection systems are available (see our Catalogue/Turbocut)

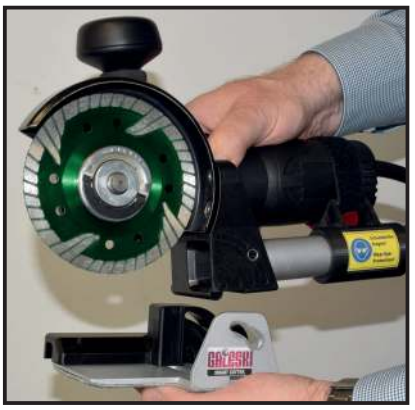


• Modification of Smart-Cutter Plus



If you want to use the machine freehand, the guide plate can be removed. To remove it, place the machine on a level surface. Remove the knurled nut (Pos. 1) and pull the clamp lever (Pos. 2) out completely. Then lift the machine out of the guide plate. Put the clamp lever back into the guide plate and screw the knurled nut into place so that these do not get lost.

Mounting the guide plate takes place in reverse order.



Please note:

The SMART CUTTER PLUS is equipped with two adaptor flanges for cutting discs.

The grey flange (left) is for normal discs without reinforced core.

The golden flange (right) is for discs with reinforced core. It is 1 mm smaller and is for use with the guide rails. The distance from the disc to the rail is 80 mm, the same as with a normal cutting disc and the grey flange.



HÄNDLER IHRES VERTRAUENS
YOUR DISTRIBUTOR